



☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus	
				vorberatend	beschließend
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Haushalt und Finanzen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtverordnetenversammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	29.09.2025		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beratungsgegenstand: Beschluss über das weitere Verfahren bezüglich der Vergabe der weiteren Baumschnittarbeiten

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Graßmann - OA	111-2025	16.09.2025

A. Beschlussvorlage:

☒ Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

☐ Der Hauptausschuss beschließt:

die Baumschnittarbeiten (Verkehrssicherungsschnitt) in den Ortsteilen der Stadt Golßen

☐ auszuschreiben

☐ an den Bauhof des Amtes Unterspreewald zu vergeben.

Begründung der Beschlussvorlage:

Nach der erfolgten Baumschau durch den Baumsachverständigen Herrn Boshidar Dikanski wurden die notwendigen Baumschnittarbeiten in der Stadt Golßen nunmehr öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibung war zunächst auf das Stadtgebiet Golßen beschränkt, da laut Kostenschätzung zu erwarten war, dass die eingeplanten Haushaltsmittel nur für die Baumschnittarbeiten im Stadtgebiet ausreichen werden.

Mit dem Nachtragshaushalt für die Stadt Golßen wurde der Ansatz nun entsprechend erhöht, sodass die zwingend notwendigen Arbeiten auch in den Ortsteilen erfolgen können.

Daher bitte ich Sie nun zu entscheiden, ob die Baumschnittarbeiten in den Ortsteilen ebenfalls ausgeschrieben oder durch den Bauhof des Amtes Unterspreewald erledigt werden sollen.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja

Nein

□ Ertrag

☒ Aufwand

□ Investition

1. Im Produktsachkonto **55110.522111** (Ergebnis- und Finanzhaushalt) sind Mittel in Höhe von 260.000 €, im HHJ 2025 , eingestellt.

2. Die Maßnahme verursacht Folgekosten: ☐ Ja (z.B. Abschreibung + Wartung)

☐ Nein

☐ Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart.

3. Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €

noch verfügbare Mittel _____ €

Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

Datum

Unterschrift des zuständigen FA-Leiters:

C. Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung / Der Hauptausschuss beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder
Ablehnung der Beschlussvorlage**

Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Finanzausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

	Sichtvermerk	
Datum/Unterschrift Vorsitzende/r	Datum/Unterschrift Amtsleiter/in	Datum/Unterschrift Amtsdirektor

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ausschusses zur Vorlagennummer 111-2025:

Beratungsgegenstand: Beschluss über das weitere Verfahren bezüglich der Vergabe der weiteren Baumschnittarbeiten

Ortsbeirates/Ausschuss: _ _ _ _ _

☐ Zustimmung ☐ Ablehnung

Begründung bei Ablehnung:

Abstimmungsergebnis des Ortsbeirates/Ausschusses:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

Datum	Unterschrift des Vorsitzenden des Ortsbeirates/Ausschusses

Diese Originalseite ist, vor Sitzungsbeginn, der ehrenamtlichen Bürgermeisterin vorzulegen.